

Neuer Elbinger Anzeiger.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich dreimal: Montag
abends, Mittwoch und Sonnabend morgens. Viertel-
jährlicher Abonnementspreis für Hiesige 12 $\frac{1}{2}$ Sgr.,
für Auswärtige 15 Sgr.

Siebenter Jahrgang.

Alle Postanstalten nehmen Bestellungen auf dieses
Blatt an; für Elbing die Expedition: Spierings-
Straße 13, wo die Inserate, die mit 1 Sgr. für die
Corpuspaltzeile berechnet werden, abzugeben sind.

N^o 800.

Elbing, Sonntag, 27. Mai

1855.

Telegrafische Depeschen des Neuen Elbinger Anzeigers.

I.

Aufgegeben in Berlin, 26. Mai 1855 morgens 8⁴⁰.

Angelommen in Elbing, 26. Mai 1855 nachmittags 2²⁰.

Paris, 25. Mai.

Hier ist folgende Depesche des General Pelissier eingegangen:

Das Vorwerk unter Sebastopol ist genommen. Die ganze Garnison rückte
aus, um es wieder zu erobern, wurde aber gänzlich zurückgeschlagen und die Be-
lagerer behielten die Werke. Der Malakoff-Thurm wird wahrscheinlich morgen ge-
nommen.

II.

II.

Aufgegeben in Berlin, 26. Mai 1855 vormittags 10²².
Angekommen in Elbing, 26. Mai 1855 nachmittags 4¹².

London, 25. Mai nachts.

Im Oberhause zieht Grey seinen Friedensantrag zurück, nachdem Clarendon, Argyll, Granville, Malinesbury und selbst der Bischof von Orford den Krieg vertheidigt hatten.

Auch **im Unterhause** war die Stimmung für den Krieg überwiegend. Palmerston spricht sich energisch für die Beschränkung der russischen Flotte aus und leugnet, daß im Cabinet hinsichtlich der Kriegsfrage eine Spaltung bestehe. D'Israeli's Antrag auf ein Tadel's-Votum deswegen, daß Kriegführung und Unterhandlung gleichzeitig stattfänden, wird mit 319 gegen 219 Stimmen verworfen. Die weitere Debatte wird bis nach Pfingsten vertagt.

Redakteur: Julius Born in Elbing.

Veransgeber: Julius Born in Elbing.

Druck und Verlag von F. Marclan in Elbing.